

Berichterstattung zum Haushaltsvollzug per 31.07.2024

<i>Organisationseinheit:</i> Kämmerei	<i>Datum</i> 19.08.2024
--	----------------------------

Beratungsfolge

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
05.09.2024	Amtsausschuss Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen	Anhörung

Sachverhalt

Gemäß § 20 GemHVO-Doppik M-V hat der Amtsvorsteher/ die Amtsvorsteherin, den Amtsausschuss oder ein von ihr bestimmter Ausschuss einmal jährlich über den Haushaltsvollzug zu unterrichten.

Der im Anhang beigefügte Bericht gibt einen Überblick über den Haushaltsvollzug bis zum Stichtag, den 31.07.2024.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Bericht zur Haushaltslage per 31.07.2024 (öffentlich)
2	Ablauf Haushalt per 31.07.2024 - zahlenmäßige Übersicht (öffentlich)

Berichterstattung zum Haushaltsvollzug gemäß § 20 GemHVO-Doppik M-V

Der Amtshaushalt 2024 wurde am 16.11.2023 durch den Amtsausschuss beschlossen.

Da der Amtshaushalt keine genehmigungspflichtigen Teile enthielt, konnte eine Bekanntmachung bereits nach Beschlussausfertigung am 22.11.2023 auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen erfolgen und der Haushalt erlangte somit am Anfang des neuen Haushaltsjahres seine Rechtskraft.

Es wurde für das Jahr 2024 ein Haushalt beschlossen, der im Ergebnishaushalt ein Defizit von 420.300 € und in der Finanzrechnung ein Defizit von 425.900 € ausweist. Aufgrund der positiven Vorträge aus den Vorjahren, konnte somit die Amtsumlage für das Jahr 2024 noch etwas gestützt werden. Es wurde für das Jahr 2024 ein Umlagesatz von 17,231 v. H. festgesetzt werden. Das Amt weist auch weiterhin eine gesicherte Leistungsfähigkeit aus.

1. Auswertung der aktuellen Finanzlage per 31.07.2024 (Gesamthaushalt)

Für die ersten 7 Monate weist der Ergebnishaushalt ein positives Ergebnis aus, +446.782,28 €.

Mit Hinzurechnung der noch nicht verbuchten anteiligen Nettoabschreibungen von rd. 83.242 € für 7 Monate, wäre das Ergebnis mit rd. + 363.540 € um ca. 608.715 € (anteilig für 7 Monate) besser, als ursprünglich geplant.

Das bisherige Jahr 2024 war und ist geprägt von Veränderungen, vor allem im Personalbereich.

Einige Planstellen blieben oder sind zur Zeit noch unbesetzt. Dadurch sind vor allem in diesem Bereich Minderaufwendungen und Minderausgaben festzustellen.

Die übrigen Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes sind vorwiegend geprägt durch reine Verwaltungstätigkeit. Die Inanspruchnahme der geplanten Aufwendungen erfolgt daher kontinuierlich. Ebenso die Erträge zur Deckung der Aufwendungen, wie die Amtsumlage, die Kostenerstattungen für den Bauhof und die Zuweisungen, die monatlich eingehen.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen einen Überschuss von 1.220.225,33 € aus. Vorwiegend bedingt durch die nicht in Anspruch genommenen Personalkosten und die Verbuchung der Finanzierung der getätigten Investitionsausgaben. Dieses erfolgt erst zum Jahresabschluss. Geplant für das Jahr 2024 ist ein Defizit.

Der Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen weist per 31.07.2024 ein Minus von 88.918,09 € aus. Geplant wurden Gesamtauszahlungen von 256.101,48 €, weitere Haushaltsermächtigungen stehen aus dem Vorjahr von ca. 125.601 € noch zur Verfügung.

Dieses Jahr wurde das Hauptaugenmerk auf die Verwaltung, insbesondere auf die Modernisierung ebendieser gelegt. So wurden die Arbeitsplätze an den aktuellen Standard angepasst und ein elektronisches Zeitprogramm eingeführt.

Des Weiteren fanden noch nachträgliche Beschaffungskosten bzgl. der Drehleiter für das Amt statt.

Die Zahlenmäßige Gesamtzusammenstellung ist in der Anlage, Punkt 1, dargestellt.

2. Entwicklung wesentlicher laufender Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen

Die zahlenmäßige Darstellung (Punkt 2) gibt einen Überblick über die bisherige Entwicklung der Erträge und Aufwendungen bzw. der Ein- und Auszahlungen für den laufenden Bereich.

Zusätzlich wurden einige wesentliche Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen aufgeführt.

Monatlich wiederkehrende Aufwendungen bzw. Auszahlungen, wie z. B. Personalkosten, Kosten für Heizung, Strom, Wasser oder Reinigung fließen kontinuierlich ab und entsprechen weitestgehend der Planung. Die Abweichungen im Bereich der Personalkosten wurde bereits unter Punkt 1. erläutert.

Die geplanten Mittel für die Unterhaltung der Gebäude wurden bisher für die laufenden Wartungen in Anspruch genommen. Ferner wurden Malerarbeiten und Umbauarbeiten in einigen Büroräumen durchgeführt. Instandhaltungsmaßnahmen sind für das Jahr 2024 nicht nennenswert geplant.

Insgesamt wurden sonstige laufende Auszahlungen in Gesamthöhe von 843.600 € geplant. Darin enthalten ist auch die anteilige Finanzierung der geplanten investiven Auszahlungen von 130.000 €. Die Verrechnung erfolgt erst am Jahresende, in Höhe der tatsächlich geleisteten investiven Auszahlungen.

Hauptschwerpunkt im sonstigen laufenden Bereich bilden die Aufwendungen und Auszahlungen für die EDV. In der Vergangenheit wurden die EDV-Programme dem Bedarf entsprechend erweitert oder neue Programme kamen hinzu und wie in allen Bereichen sind auch hier die bisherigen Kosten gestiegen. Von den geplanten Mitteln (131.300 €) wurden bisher 51.909,65 € in Anspruch genommen. Ein weiterer Schwerpunkt bildet in diesem Jahr die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter. Insgesamt wurden 69.000 € geplant, diese wurden bisher mit 41.443,22 € in Anspruch genommen.

3. investive Ein- und Auszahlungen

In der zahlenmäßigen Darstellung (Punkt 3) erhalten Sie einen Überblick über die wesentlichen Investitionsmaßnahmen des Jahres 2024, inklusive der noch verfügbaren Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr.

Schwerpunkt in der Verwaltung ist in diesem Jahr die Anpassung der Bildschirmarbeitsplätze an den aktuellen Standard in Form von höheverstellbaren Schreibtischen. Dafür stehen neben den geplanten Haushaltsmitteln für 2024 noch Haushaltsmittel aus dem Vorjahr zur Verfügung, insgesamt 83.399,21 €. Davon wurden 77.879,47 € in Anspruch genommen.

Im Bereich des Bauhofes wurden Mittel für neue Mähtechnik geplant, die bisher noch nicht in Anspruch genommen wurden. Des Weiteren wurden noch diverse Auszahlungen geplant, von denen bisher eine Stihl und ein Elektroheizer angeschafft wurden.

Solange die geplanten Mittel im Haushaltsjahr 2024 nicht ausgeschöpft werden können, werden diese in das Haushaltsfolgejahr übernommen.

4 Bauhof

Die zahlenmäßige Darstellung (Punkt 4) gibt einen Überblick über die bisherige Verwendung der geplanten finanziellen Mittel.

Derzeit weist das Produkt Bauhof einen Überschuss in der Ergebnisrechnung (+65.388,31 €) aus und einen Überschuss in der Finanzrechnung (+ 194.209,71 €).

Ein Grund für den Überschuss in der Ergebnisrechnung, die Kostenanteile der jeweiligen Gemeinden werden in gleichbleibenden Beträgen dem Bauhof monatlich gutgeschrieben. Die Endverrechnung erfolgt erst nach Abschluss des Haushaltsjahres. Hinzu kommen die Abschreibungen, die erst zum Jahresende gebucht werden und somit noch nicht berücksichtigt werden. Planmäßig sind dies 38.700 € (also 22.575 € anteilig bis Juli).

Die Verwendung der Aufwendungen erfolgt planmäßig.

In der Finanzrechnung sind neben den laufenden Ein- und Auszahlungen auch die investiven Ein- und Auszahlungen enthalten.

Ferner betreffen zahlreiche Auszahlungen Aufwendungen noch das Jahr 2023. So hatten z. B. nach Abrechnung des Jahres 2023 die Gemeinden, die am Bauhof beteiligt sind, teilweise Nachzahlungen zu leisten. Dieses wurde erst im Jahr 2024 kassenwirksam.

Der Bauhof wird von den Gemeinden Bad Kleinen, Bobitz und Hohen Viecheln genutzt und finanziert.

Auswertung der aktuellen Finanzlage - per 31.07.2024

1. Gesamtrechnung

Ergebnishaushalt	Plan 2024	per 31.07.2024	Saldo
Gesamtbetrag der Erträge	5.185.300	2.867.436,89	-2.317.863,11
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.605.600	2.653.438,37	-2.952.161,63
Saldo	-420.300	213.998,52	
Entnahme aus Rücklagen	0		
Saldo gesamt Ergebnishaushalt	-420.300	213.998,52	

(Verbuchung der Abschreibungen/Sonderposten erfolgt erst am Ende des Haushaltsjahres)

Finanzhaushalt

Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	5.136.600	3.329.547,82	-1.807.052,18
Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	5.652.500	2.109.322,49	-3.543.177,51
Saldo	-515.900	1.220.225,33	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	130.500	0,00	-130.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	256.101	88.918,09	-167.183,39
Saldo	-125.601	-88.918,09	
Saldo durchlaufende Gelder		-330.102,47	
Saldo gesamt Finanzhaushalt	-641.501	801.204,77	

2. Entwicklung ausgewählter Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen

	Ergebnisrechnung			Finanzrechnung		
	Erträge			Einzahlungen		
	Plan	per 31.07.2023	Saldo	Plan	per 31.07.2023	Saldo
1. Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonstige Transfererträge	3.638.800	2.153.116,98	-1.485.683,02	3.592.900	2.393.841,73	-1.199.058,27
dav. Zuweisung f. übertr. Aufg.	705.200	468.043,73	-237.156,27	704.200	468.043,73	-236.156,27
dav. Amtsumlage	2.888.700	1.685.073,25	-1.203.626,75	2.888.700	1.925.798,00	-962.902,00
2. Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	149.200	122.652,69	-26.547,31	149.200	123.675,40	-25.524,60
dav. Gebühren Einw.meldeamt	100.000	82.529,00	-17.471,00	100.000	80.823,50	-19.176,50
3. Privatr. Leistungsentgelte	19.800	6.187,66	-13.612,34	19.800	7.027,43	-12.772,57
4. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.316.000	542.568,76	-773.431,24	1.316.000	760.767,29	- 555.232,71
dav. Kostenerstattungen v. Gem. (Bauhof)	1.307.500	538.066,55	-769.433,45	1.307.500	758.229,51	- 549.270,49
5. Zinseinnahmen	8.000	10.001,95	2.001,95	8.000	9.256,85	1.256,85
6. Sonst. lfd. Erträge	53.500	32.908,85	-20.591,15	50.700	34.978,82	- 15.721,18
dav. Vollstreckungsgebühren	16.000	7.525,15	-8.474,85	15.000	8.691,63	- 6.308,37
dav. sonst. lfd. Erträge	11.600	2.884,27	-8.715,73	6.000	4.142,60	- 1.857,40
Erträge/Einzahlungen gesamt	5.185.300	2.867.436,89	-2.317.863,11	5.136.600	3.329.547,52	- 1.807.052,48

	Aufwendungen			Auszahlungen		
	Plan	Ist 31.07.2024	Saldo	Plan	Ist 31.07.2024	Saldo
1.Personalaufwendungen	4.143.800	1.959.963,17	-2.183.836,83	4.093.200	1.420.728,54	- 2.672.471,46
2.Versorgungsaufwendungen	62.100	41.704,60	-20.395,40	88.300	34.704,60	- 53.595,40
3.Sach- u. Dienstleistungen	525.400	289.730,05	-235.669,95	524.900	287.110,37	- 237.789,63
dav.Fahrzeugunterhaltung	78.800	34.194,13	-44.605,87	69.000	78.800,00	33.800,04
dav.Geringwert. Ausstattung	58.000	37.455,99	-20.544,01	58.000	38.574,98	- 19.425,02
dav.Aufwend. F. Fundtiere	25.000	18.783,43	-6.216,57	25.000	19.045,41	- 5.954,59
dav. Aufw.f. Wahlen	35.000	27.825,11	-7.174,89	35.000	27.805,11	- 7.194,89
dav.Unterh.Grundstücke Anl.	45.800	29.240,18	-16.559,82	45.800	29.256,93	- 16.543,07
4. Abschreibungen	142.700	0,00	-142.700,00			
5. Zuwendungen	8.500	1.800,00	-6.700,00	8.500	600,00	- 7.900,00
6. sonst. Lfd. Aufwendungen	719.100	360.240,55	-358.859,45	843.600	366.178,98	- 477.421,02
dav.Aus- u.Fortbildung	69.000	39.550,28	-29.449,72	69.000	41.443,22	- 27.556,78
dav.Mieten Technik/Räume	31.800	11.527,15	-20.272,85	31.800	11.271,40	- 20.528,60
dav.Mieten/Leasing Fahrzeuge	63.000	24.190,62	-38.809,38	63.000	20.487,88	- 42.512,12
dav.Aufw. EDV	131.300	43.872,22	-87.427,78	131.300	51.909,65	- 79.390,35
dav.Amtsblatt	60.000	30.413,81	-29.586,19	60.000	40.449,25	- 19.550,75
7.Zinsaufwendungen	4.000	0,00	-4.000,00	4.000	0,00	- 4.000,00
Aufwend./Auszahl.ges.	5.605.600	2.653.438,37	-2.952.161,63	5.562.500	2.109.322,49	- 3.453.177,51

3. investive Einzahlungen und Auszahlungen

	Einzahlungen			Auszahlungen		
	Plan	Ist	Saldo	Plan/HR	Ist	Saldo
Einzahlung aus Verrechnung	130.500	0,00	-130.500,00			
Softwarelizenzen				55.000,00	0,00	- 55.000,00
Außenanlagen				5.000,00	0,00	- 5.000,00
Maschinen,Fahrzeuge				70.082,23	8.497,74	- 61.584,49
Ausstattung -Verwalt.+Bauhof				126.019,25	80.420,35	- 45.598,90

(HR - Haushaltsreste aus dem Vorjahr)

4. Bauhof

	Ergebnisrechnung			Finanzrechnung		
	Erträge			Einzahlungen		
	Plan	per 31.07.2024	Saldo	Plan	per 31.07.2024	Saldo
Kostenerstattungen v. Gemeinden	922.400	538.066,55	384.333,45	922.400	553.899,78	368.500,22
sonst. Erträge	8.800	3.429,32	5.370,68	8.800	4.630,23	4.169,77
investive Einzahlungen					0,00	0,00
Erträge/Einzahlungen gesamt	931.200,00	541.495,87	389.704,13	931.200	558.530,01	372.669,99

	Aufwendungen			Auszahlungen		
Personalaufwendungen	692.700	382.237,59	310.462,41	692.700	272.508,68	420.191,32
Sach- und Dienstleistungen	117.100	61.343,96	55.756,04	117.100	62.995,07	54.104,93
Abschreibungen	38.700	0,00	38.700,00	0	0,00	0,00
sonst. lfd. Aufwendungen	82.700	32.526,01	50.173,99	82.700	28.816,55	53.883,45
invest. Auszahlungen				107.202,27	2.540,88	104.661,39
Aufwendungen/Auszahlungen gesamt	931.200	476.107,56	455.092,44	999.702,27	366.861,18	632.841,09

Saldo E/A	0,00	65.388,31		-68.502,27	191.668,83	
------------------	-------------	------------------	--	-------------------	-------------------	--

Investitionsschwerpunkt bildet für das Jahr 2024, die Ergänzung der Fahrzeug- und Mähtechnik und die Ersatzbeschaffung von Arbeitsgeräten. Dafür stehen auch noch Haushaltsmittel aus dem Vorjahr zur Verfügung.

Des Weiteren ist darauf hinzuweisen, dass die Abschreibungen erst zum Jahresende gebucht werden und daher noch keine Summe ausweisen.